

Regina Haberböllner, René Sturm

Die Akademisierung der Berufswelt stellt neue Herausforderungen an die Bildungs- und Berufsberatung

Die strukturellen Veränderungen am Arbeitsmarkt stellen gemeinsam mit der zunehmenden Vielfalt an Bildungsangeboten MaturantInnen, Studierende, Weiterbildungsinteressierte wie auch Bildungs- und BerufsberaterInnen sowie Lehrkräfte vor neue Herausforderungen. Auch im Zuge des »Dialoges Hochschulpartnerschaft« des österreichischen Wissenschaftsministeriums wurde festgestellt, dass MaturantInnen und Studierende nicht nur hinsichtlich der Studienbedingungen bzw. Studienmodalitäten Beratungsbedarf haben, sondern darüber hinaus auch ganz massiv an arbeitsmarktbezogenen Informationen. Generell findet hier das Schlagwort der Akademisierung in der bildungs- wie arbeitsmarktpolitischen Diskussion immer stärkere Verbreitung, das darauf hinweist, dass einerseits die an die Erwerbstätigen gestellten Kompetenzanforderungen am Arbeitsmarkt in deutlichem Steigen begriffen sind, andererseits in den letzten Jahren viele Bildungsangebote ein »Upgrading« in Richtung einer vollhochschulischen Ausbildung erfahren haben bzw. diesbezüglich in Diskussion stehen.

Aktueller AMS report 106 als Beitrag zur Grundsatzdiskussion rund um die Akademisierung der Berufswelt

Der nunmehr aktuell vorliegende AMS report 106 mit dem Titel »Zur Akademisierung der Berufswelt. Europäische und österreichische Entwicklungen im Kontext von Wissensgesellschaft, Wissensarbeit und Wissensökonomie«, der im Auftrag der Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation des AMS Österreich von der Soll und Haberböllner Unternehmens- und Projektberatung im Jahr 2013/2014 realisiert wurde, versteht sich in diesem Sinne als unterstützendes Instrument für Beratung und Orientierung. Die zentralen inhaltlichen Dimensionen dieses AMS reports sind auf folgenden Ebenen angelegt:

- Theoretisch geleitete Skizze der internationalen Diskussion rund um Wissensgesellschaft, Wissensarbeit und Wissensökonomie;
- Darstellung und Diskussion der quantitativen Aspekte der Arbeitsmarktentwicklung für HochschulabsolventInnen;

- Darstellung und Diskussion der strukturellen und qualitativen Aspekte einer akademisierten Berufswelt, insbesondere im Spannungsfeld zwischen universitärer – und somit berufsvorbereitender – Bildung und den berufsausbildenden Studiengängen der Fachhochschulen;
- Darstellung und Diskussion neuerer Entwicklungen infolge des Überführens (»Upgrading«) von Ausbildungen aus dem postsekundären Bereich in den tertiären Bereich.

Für die Praxis der täglichen Bildungs- und Berufsberatung: Die Beratungsangebote des AMS mit Schwerpunkt »Tertiärer Bildungsbereich & Arbeitsmarkt für Hochqualifizierte«

Der Beratung und Orientierung – unterstützend wie selbstgesteuert – kommt daher, wie schon eingangs erläutert wurde, eine zentrale Bedeutung zu. An der Schnittstelle zum Arbeitsmarkt stellen die kontinuierlich ausgebauten Informationsangebote des Arbeitsmarktservice (AMS), so z.B. die Broschürenreihe »Jobchancen Studium«, das AMS-Berufslexikon, die Publikationen des AMS Standing Committee on New Skills wie generell die 67 österreichweit aktiven BerufsInfoZentren (BIZ) des AMS (Stand: 2014), ein tragendes Element dar. Dabei legt das AMS besonderen Wert darauf, neben dem umfangreichen Internet-Angebot mit seinen BerufsInfoZentren ein besonders niederschwelliges Beratungsangebot in nahezu allen größeren Städten Österreichs anbieten zu können. ❖



Download AMS report 106
via www.ams-forschungsnetzwerk.at
im Menüpunkt »E-Library«

Themennavigator/Download der Studie

- ☛ **AMS report 106: Zur Akademisierung der Berufswelt. Europäische und österreichische Entwicklungen im Kontext von Wissensgesellschaft, Wissensarbeit und Wissensökonomie**
- ☛ **Broschürenreihe »Jobchancen Studium«**
- ☛ **AMS-Berufslexikon**
- ☛ **AMS Standing Committee on New Skills**
- ☛ **BerufsInfoZentren (BIZ)**
- ☛ **Soll und Haberböllner Unternehmens- und Projektberatung**

Weitere interessante Volltext-Publikationen zum Thema finden Sie unter Verwendung selbstgewählter Stichworte in der E-Library des AMS-Forschungsnetzwerkes: [Bibliographische Suche](#) – [Volltextsuche](#)

www.ams-forschungsnetzwerk.at

... ist die Internet Adresse des AMS Österreich für die Arbeitsmarkt-, Berufs- und Qualifikationsforschung

Medieninhaber und Herausgeber: AMS Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation, A-1200 Wien, Treustraße 35–43
Die in den FokusInfos geäußerten Ansichten und Meinungen müssen nicht mit denen des Herausgebers übereinstimmen.